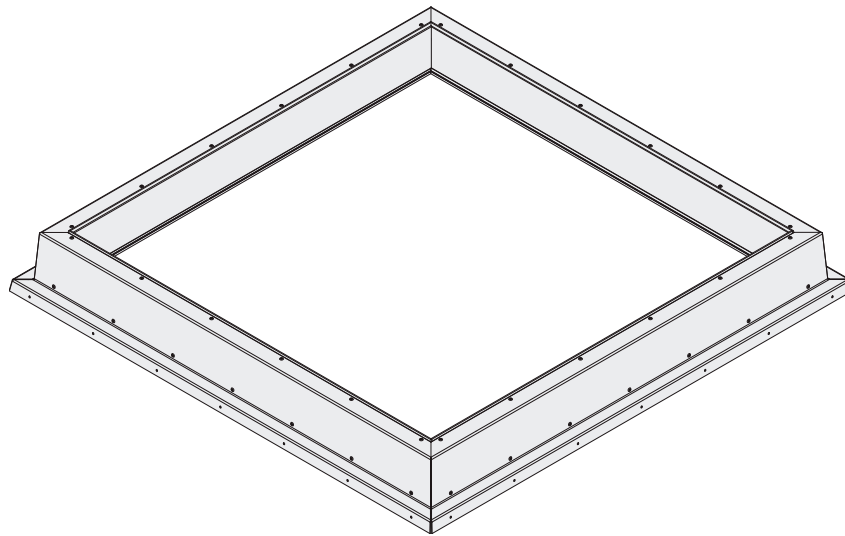


Aufstocksystem ASM 15; ASM 30; ASM-Flex 30 Montageanleitung



Tageslicht- und Belichtungssysteme
Natürliche Be- und Entlüftungssysteme
Rauch- und Wärmeabzugssysteme
Service & Wartung
Gebäudeautomation

ESSMANN
by Kingspan.

Dokumentinformation

Montageanleitung

- Aufstocksystem ASM 15; ASM 30; ASM-Flex 30

Maßangaben in Abbildungen in mm.

Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Hinweise mit dem Wort **WARNUNG** warnen vor einer gefährlichen Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT!

Hinweise mit dem Wort **VORSICHT** warnen vor einer Situation, die zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann.



ACHTUNG!

Hinweise mit dem Wort **ACHTUNG** warnen vor einer Situation, die zu Sach- oder Umweltschäden führen kann.

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitsinformationen	3
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.2 Autorisierte Zielgruppen	3
1.2.1 Hersteller	3
1.2.2 Betreiber	3
1.2.3 Fachpersonal	3
1.2.4 Benutzer	3
1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise	3
2. Produktinformationen	4
2.1 Produktmerkmale	4
2.2 Lieferumfang	4
2.3 Technische Daten	4
3. Montage	5
3.1 Sicherheitshinweise zur Montage	5
3.2 Anforderungen an den Montageort	5
3.3 Montage Vorbereiten	6
3.4 Produkt auspacken	6
3.5 Montage Aufstockelement	6
3.5.1 Montagerahmen montieren	6
3.5.2 Ausrichtung Montagerahmen	7
3.6 Aufstockelement auf Montagerahmen montieren	8
3.7 Adapterblech montieren	8
3.8 Detail Lichtkuppel „classic“	9
3.9 Detail Flachdachfenster und Lichtkuppel „plus“	9
4. Entsorgung	10
4.1 Verpackung entsorgen	10
4.2 Produkt entsorgen	10

Sicherheitsinformationen

1. Sicherheitsinformationen

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Sanierung von Lichtkuppeln und erhöhen von Aufsetzkränzen.

Für die Verwendung des Produkts gelten folgende Bedingungen:

- Montage und weitere Tätigkeiten am Produkt erfolgen ausschließlich durch die entsprechend autorisierte Zielgruppe.
- Die Anforderungen und Sicherheitshinweise in dieser Anleitung werden eingehalten.

Jede andere Verwendung gilt als bestimmungswidrig. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Bestimmungswidrige Verwendung entstehen.

1.2 Autorisierte Zielgruppen

Autorisierte Zielgruppen sind in Personengruppen mit unterschiedlichen Berechtigungen unterteilt.

1.2.1 Hersteller

Der Hersteller und seine Bevollmächtigten haben folgende Aufgaben:

- Lieferung des einbaufertigen Produkts.

1.2.2 Betreiber

Der Betreiber ist verantwortlich für das Gebäude, an dem das Produkt montiert wird.

Der Betreiber hat folgende Aufgaben:

- Erfüllung der Anforderungen an den Montageort.
- Einhaltung der gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit.
- Einhaltung der gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften
- Bereitstellung und Beachtung dieser Anleitung.
- Einweisung der Benutzer.

1.2.3 Fachpersonal

Qualifiziertes Fachpersonal ist zuständig für die Montage, Inbetriebnahme, Demontage und Entsorgung.

Anforderungen an qualifiziertes Fachpersonal:

- Berufspraxis oder Ausbildung im Dachhandwerk.
- Kenntnis und Einhaltung der landesspezifischen Bestimmungen und Normen.
- Erfahrung in der Nutzung von elektrischen und mechanischen Werkzeugen.
- Kenntnis der Bestimmungen zur Arbeitssicherheit.
- Kenntnis im Lesen von technischen Zeichnungen.
- Kenntnis und Beachtung dieser Anleitung.

1.2.4 Benutzer

Benutzer dürfen Arbeiten übernehmen bei Betrieb und Reinigung des Produkts. Anforderungen an die Benutzer:

- Vom Betreiber eingewiesen.
- Kenntnis dieser Anleitung.

1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Gefahr durch Nichtbeachtung der Montageanleitung!

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen für den sicheren Umgang mit dem Produkt. Auf mögliche Gefahren wird besonders hingewiesen. Die Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

- ▶ Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch.
- ▶ Befolgen Sie die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung
- ▶ Bewahren Sie die Anleitung zugänglich auf.

In folgenden Fällen ist die Verwendung des Produkts untersagt:

- Mit nicht vom Hersteller autorisierten Einbauten und Umbauten.
- Bei Beschädigung des Produkts oder einzelner Bauteile.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller keine Haftung für Schäden:

- Missachtung der Montageanleitung.
- Unsachgemäße Montage und Handhabung des Produkts.
- Einsatz in einem nicht beschriebenen oder zugelassenen Einsatzbereich.

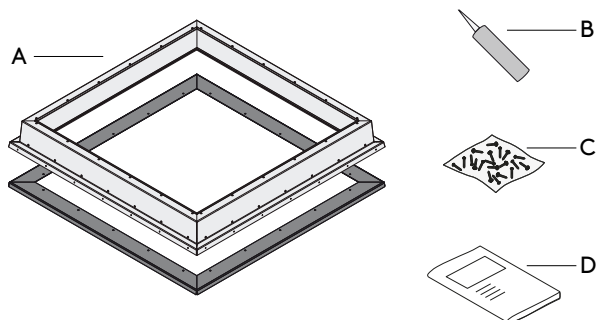
Produktinformationen

2. Produktinformationen

2.1 Produktmerkmale

- Montage erfolgt ohne Eingriff in die Dachbahn durch Befestigung außerhalb der wasserführenden Ebene.
- Individuelle Anpassung an Geometrie der bereits vorhandenen Aufsetzkränze mit dem Aufstocksystem Flex ASM 30.
- Modernisierung bestehender Lichtkuppel- und Aufsetzkranzsysteme auf neue Anforderungen.
- Passgenaue Anbindung an vorhandene Aufsetzkränze mittels Montagerahmen.
- Komplett vormontiertes System.
- Einfache Nachrüstung von NRWs oder Lüftungsantrieben.
- Thermische Trennung zur wirksamen energetischen Sanierung.

2.2 Lieferumfang



- A Aufstockelement
(vormontiert; inkl. Montagerahmen)
- B Dichtmasse
- C Schrauben-Beipack
- D Montageanleitung

2.3 Technische Daten

Liefergrößen Flachdachfenster	
FDF Nenngröße	Lichtes Öffnungsmaß
60 x 60	40 x 40
60 x 90	40 x 70
80 x 80	60 x 60
90 x 90	70 x 70
90 x 120	70 x 100
100 x 100	80 x 80
100 x 150	80 x 130
120 x 120	100 x 100
150 x 150	130 x 130

Liefergrößen Standard Lichtkuppel	
Lichtkuppel Nenngröße	Lichtes Öffnungsmaß
50 x 100	30 x 80
50 x 150	30 x 130
60 x 60	40 x 40
60 x 90	40 x 70
60 x 120	40 x 100
62,5 x 150	42,5 x 130
70 x 137	50 x 117
70 x 141	50 x 121
80 x 80	60 x 60
90 x 90	70 x 70
90 x 120	70 x 110
100 x 100	80 x 80
100 x 150	80 x 130
100 x 200	80 x 180
100 x 250	80 x 230
100 x 300	80 x 280
120 x 120	100 x 100
120 x 150	100 x 130
120 x 180	100 x 160
120 x 240	100 x 220
120 x 270	100 x 250
120 x 300	100 x 280
125 x 125	105 x 105
125 x 250	105 x 230
125 x 300	105 x 280
141 x 231	121 x 211
150 x 150	130 x 130
150 x 180	130 x 160
150 x 210	130 x 190
150 x 240	130 x 220
150 x 250	130 x 230
150 x 270	130 x 250
150 x 300	130 x 280
180 x 180	160 x 160
180 x 240	160 x 220
180 x 250	160 x 230
180 x 270	160 x 250
180 x 300	160 x 280
200 x 200	180 x 180
200 x 300	180 x 280

Montage

3. Montage

3.1 Sicherheitshinweise zur Montage

**WARNUNG!****Gefahr durch Nichtbeachtung der Anweisungen zur Montage!**

Fehler bei der Montage des Produkts können zu schweren Verletzungen führen. Dieses Kapitel enthält wichtige Informationen für die sichere Montage des Produkts.

- ▶ Lesen Sie dieses Kapitel vor der Montage sorgfältig durch.
- ▶ Befolgen Sie die Sicherheitshinweise.
- ▶ Führen Sie die Montage wie beschrieben durch.

**WARNUNG!****Gefahr durch Absturz!**

Bei Arbeiten auf dem Dach und an Bodenöffnungen drohen Stürze. Schwere Verletzungen können die Folge sein.

- ▶ Verwenden Sie eine Ab- und Durchsturzsicherung.
- ▶ Sichern Sie den Arbeitsbereich mit Umwehrungen, Überdeckungen oder Unterspannungen ab.
- ▶ Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung.

**VORSICHT!****Verletzungsgefahr durch ungesicherte Bauteile!**

Herabfallende Teile können Verletzungen oder Beschädigungen verursachen.

- ▶ Verwenden Sie eine Ab- und Durchsturzsicherung
- ▶ Sichern Sie den Arbeitsbereich mit Umwehrungen, Überdeckungen oder Unterspannungen ab.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass während der Montage keine Teile herabfallen können.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass sich während der Montage keine Personen unterhalb des Montagebereichs aufhalten.

Die Montage ist nur durch qualifiziertes Fachpersonal zulässig.
„1.2.3 Fachpersonal“ (Seite 3)

3.2 Anforderungen an den Montageort

Der Montageort muss folgende Bedingungen erfüllen:

- Die Dach-Unterkonstruktion und Dacheindichtung (z. B. Bestandsaufsetzkranz) ist ohne Beschädigungen und Mängel.
- Die Tragfähigkeit der Dach-Unterkonstruktion wurde geprüft.
- Eine wirksame und dauerhafte Aufnahme der neuen Verschraubungen ist gewährleistet.
- Der Montageort ist arbeits- und sicherheitstechnisch vorbereitet für eine sichere Montage. Die ungefähre Durchführung ist sichergestellt (z. B. in Deutschland durch Beachtung der ASR 2.1).

Das Produkt wird auf dem bereits fertiggestellten Dachausschnitt platziert.

Der Montageort muss folgende Bedingungen erfüllen:

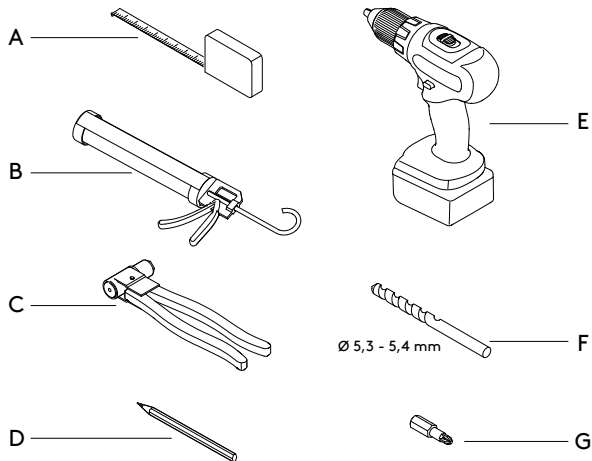
- Bei Neubau ist der Dachausschnitt bereits fertiggestellt.
- Beim Austausch sind alle bisherigen Installationen entfernt.
- Sauber, eben und waagrecht.

Montage

3.3 Montage Vorbereiten

Stellen Sie benötigtes Werkzeug und Montagematerial zusammen.

Werkzeug für die Montage



- A Maßband
- B Kartuschenpresse
- C Nietenzange
- D Stift
- E Akkuschauber
- F Bohrer Ø 5,3 - 5,4 mm
- G Bit-Set

- ▶ Stellen Sie ihre persönliche Schutzausrüstung zusammen.
 - Geeignetes Schuhwerk.
 - Arbeitshandschuhe.
 - Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA).
 - Schutzbrille.
- ▶ Netzen Sie die Dachöffnung aus.

3.4 Produkt auspacken

- ▶ Prüfen Sie die Verpackungen auf Beschädigungen.
- ▶ Entfernen Sie die Verpackungen.
- ▶ Kontrollieren Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.
„2.2 Lieferumfang“ (Seite 4)

Bei Beschädigungen oder Unvollständigkeit:

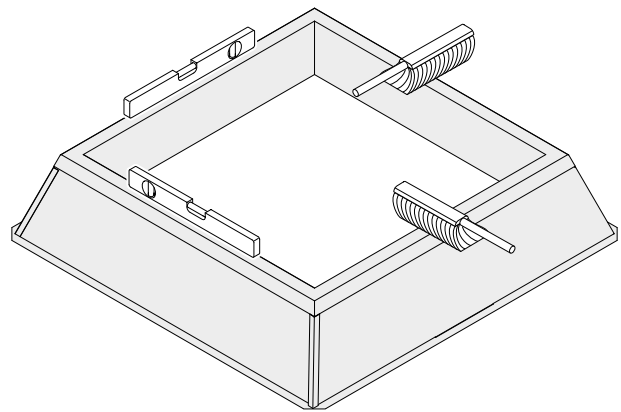
- ▶ Wenden Sie sich an den Hersteller.

Sofern die Verpackungen nicht mehr benötigt werden:

- ▶ Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

Für die Montage des ASM müssen folgende Vorbereitungen getroffen werden.

- Demontage der Lichtkuppel.
- (Wenn vorhanden, Sicherheitsrahmen demontieren).
- Scharniere und Schlaufe(n) demontieren.
- Lüftungsantriebe demontieren.
- Rauch- und Wärmeabzugsgerät demontieren.



- ▶ Die Vorbereitungen variieren je nach Ausführung der zu sanierenden Lichtkuppel.

3.5 Montage Aufstockelement

3.5.1 Montagerahmen montieren



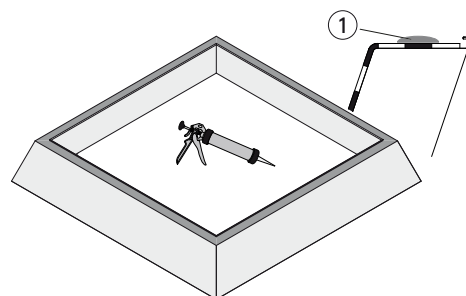
VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Handhabung!

Größe und Gewicht des Produkts verlangen bei der Montage viel Kraft. Wenn das Produkt herunterfällt, sind schwere Verletzungen möglich.

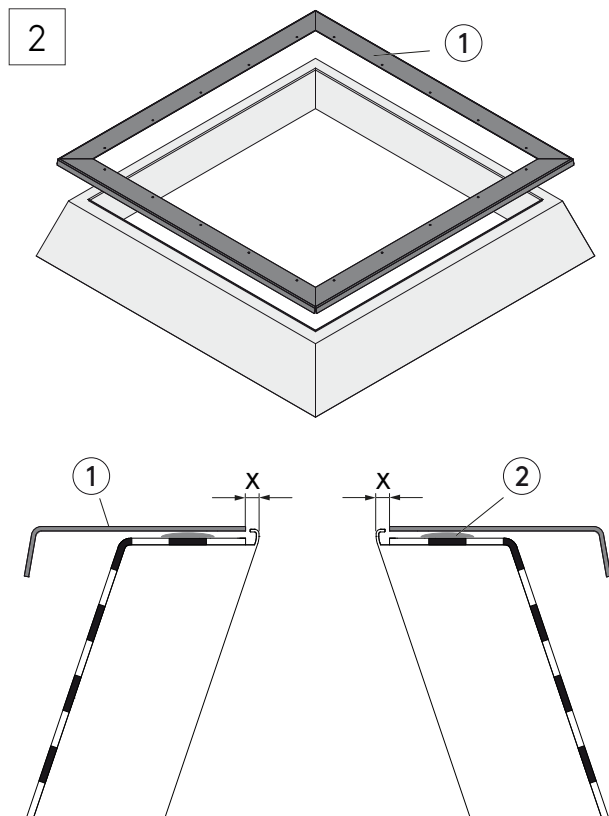
- ▶ Sorgen Sie für einen sicheren Stand bei der Montage.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass sich keine weiteren Personen im Arbeitsbereich aufhalten.

1

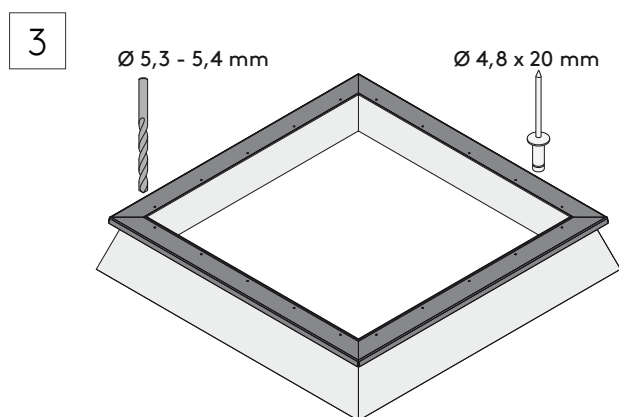


- Beiliegende Dichtmasse (1) umlaufend auf der Auflagefläche auftragen.

Montage



- Montagerahmen aufsetzen und symmetrisch ausrichten.
- Maß „X“ muss auf allen Seiten gleich sein.

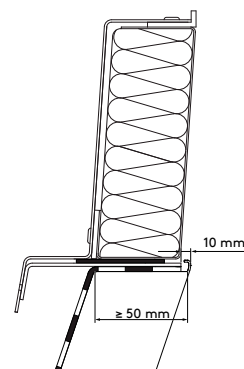


- Montagerahmen umlaufend mit den beiliegenden Nieten befestigen.

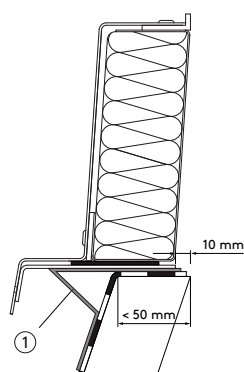
HINWEIS!

Je nach bauseitigem Untergrund (Aufkantung, Aufsetzkranz) müssen gegebenenfalls längere Nieten verwendet werden (nicht im Lieferumfang berücksichtigt).

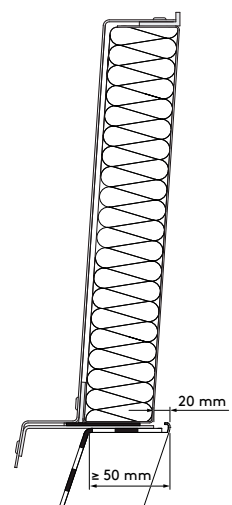
3.5.2 Ausrichtung Montagrahmen



- ASM 15 mit Auflage größer 50mm.

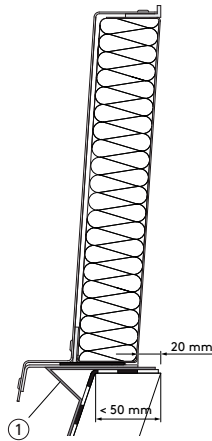


- ASM 15 mit Auflage kleiner 50mm. Hier muss ein Adapterblech (1) verwendet werden.

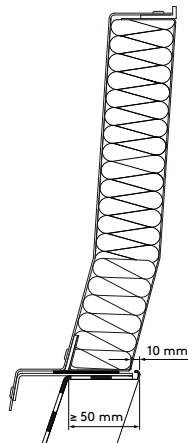


- ASM 30 mit Auflage größer 50mm.

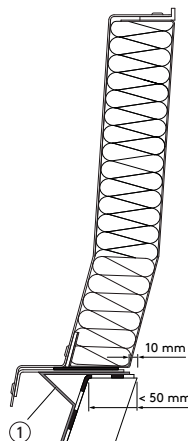
Montage



- ASM 30 mit Auflage kleiner 50mm. Hier muss ein Adapterblech (1) verwendet werden.

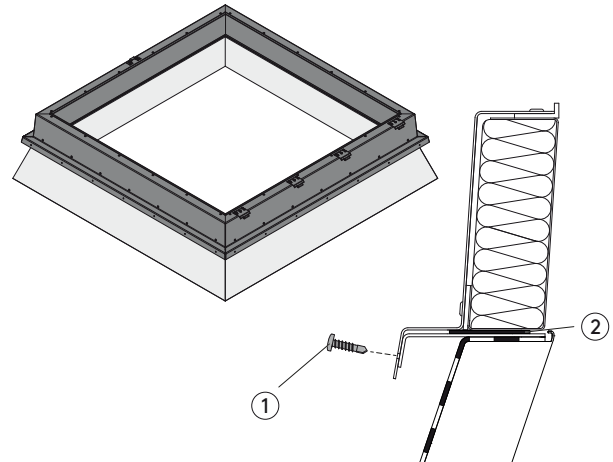


- ASM-Flex 30 mit Auflage größer 50mm. (Das Maß 10mm kann variieren.)



- ASM-Flex 30 mit Auflage kleiner 50mm. Hier muss ein Adapterblech (1) verwendet werden. (Das Maß 10mm kann variieren.)

3.6 Aufstockelement auf Montagerahmen montieren.



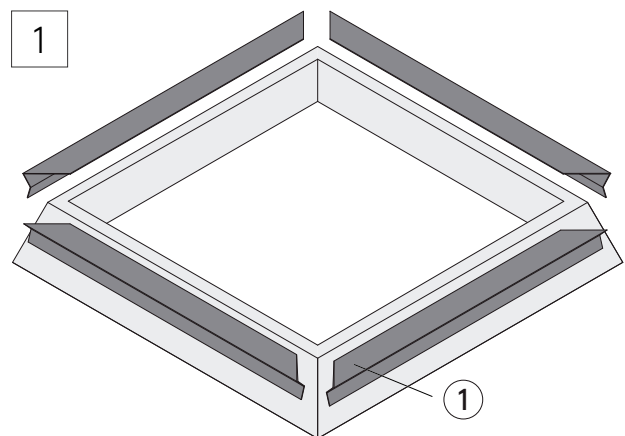
- Aufstockelement auf den Montagerahmen aufsetzen und leicht andrücken.
- Darauf achten, dass das Aufstockelement mit dem Moosgummiband (2) gleichmäßig und eben auf dem Montagerahmen aufliegt.
- Aufstockelement umlaufend mit den selbstbohrenden Schrauben (1) montieren.

HINWEIS!

Bei Lüftungsantrieben und / oder NRW auf die richtige Einbaulage achten!

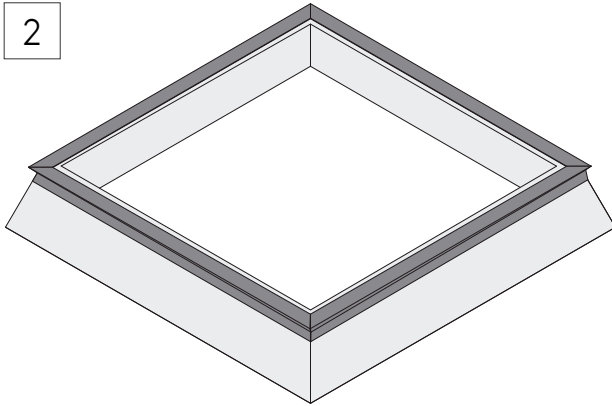
3.7 Adapterblech montieren

Das Adapterblech (1) wird bei Aufsetzkränzen verwendet, wo sich die Schraubrücklage senkrecht im Aufsetzkranz befindet. Die Auslegung der Adapterbleche und die Auswahl der Befestigungsmittel wird durch die Anwendungstechnik fest gelegt.



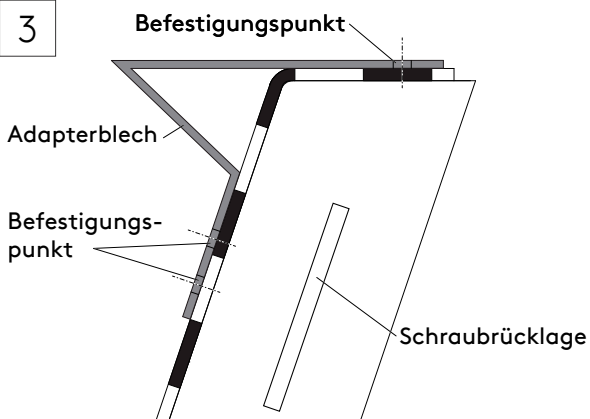
Montage

2



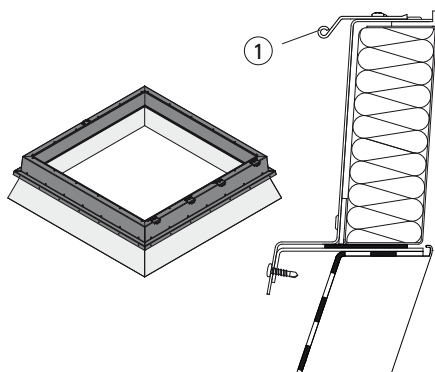
- Adapterbleche auf dem Aufsetzkranz rechtwinklig ausrichten.

3



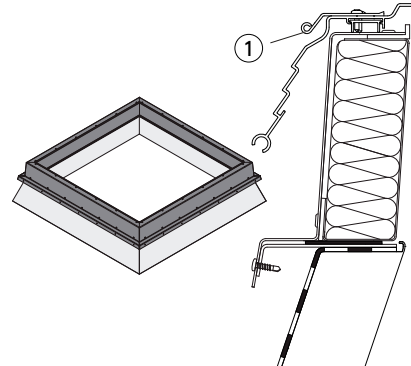
- Adapterbleche nach den Angaben der Anwendungstechnik montieren.
- Befestigungsmittel werden von der Anwendungstechnik ausgelegt.

3.8 Detail Lichtkuppel „classic“



Standard ohne Sicherheitsrahmen

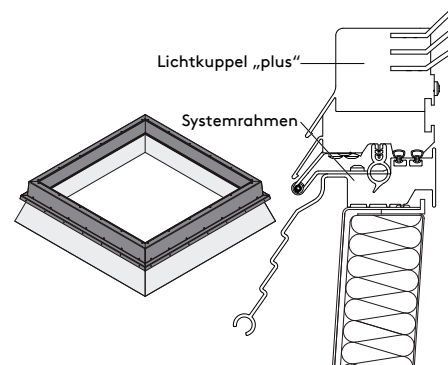
- Die Unterteile (1) der Lichtkuppelscharniere sind auf dem Aufstockelement montiert.



Optional mit Sicherheitsrahmen

- Die Unterteile (1) der Lichtkuppelscharniere sind nicht auf dem Aufstockelement montiert.

3.9 Detail Flachdachfenster und Lichtkuppel „plus“



Wird ein Flachdachfenster oder eine Lichtkuppel plus auf dem Aufstockelement montiert, muss ein Systemrahmen auf dem Aufstockelement montiert werden.

- Montage Systemrahmen, siehe Montageanleitung „Systemrahmen“.

Entsorgung

4. Entsorgung

4.1 Verpackung entsorgen

**ACHTUNG!**

Gefahr von Umweltschäden durch nicht sachgerechte Entsorgung der Verpackung!

- ▶ Geben Sie die Verpackung nicht in den normalen Hausmüll.
- ▶ Führen Sie die Verpackung der umwelt- und sachgerechten Wiederverwertung (Recycling) zu.

Die Verpackung dient zum Schutz vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen Gesichtspunkten ausgewählt und aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Die Verpackungsmaterialien können nach Gebrauch in den Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Entsorgen Sie die Verpackung umweltfreundlich getrennt nach Werkstoffen.



4.2 Produkt entsorgen

**ACHTUNG!**

Gefahr von Umweltschäden durch nicht sachgerechte Entsorgung des Produkts!

- ▶ Geben Sie das Produkt nicht in den normalen Hausmüll.
- ▶ Führen Sie das Produkt der umwelt- und sachgerechten Wiederverwertung (Recycling) zu.

Entsorgen Sie das Produkt nach den gesetzlichen Bestimmungen über einen Entsorgungsfachbetrieb oder Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung.



Kingspan Light + Air GmbH

Kingspan-Straße 2

32107 Bad Salzuffen

T: +49 (0) 5222 791 - 0

Email: info@kingspanlightandair.de

Version 1.6 | 09/2026; Art.-Nr. 11000869617

Technische Änderungen vorbehalten.

Abbildungen unverbindlich.

Für die aktuellsten Produktinformationen besuchen
Sie bitte unsere Webseite: www.essmann.de



ESSMANN
by **Kingspan.**